

# GANZ SCHWECHAT

Nummer 5/2022 (604)  
Oktober/November 2022

**Förderungen im Überblick**

**Sicher in die Schule**

**Neue Vision für Musikschule**

**15.000 BESUCHER:INNEN**

# STADTFEST DER SUPERLATIVE



# GEMEINSAM GEGEN DIE TEUERUNG

**Gebührenerhöhung Wasser / Kanal:**

**AUSGESETZT BIS 2024**

**Anhebung der Mietzinse  
in städtischen Wohnhäusern:**

**AUSGESETZT**

**Weihnachtsgutscheine 2022\*:**

**VON 50€ AUF 160€ ERHÖHT**

\*Ausgabe an anspruchsberechtigte Haushalte

**Förderung des Semestertickets:**

**VON 50€ AUF 60€ ERHÖHT**

**Bastelbeitrag in der Kinderbetreuung:**

**REDUZIERT**



## Liebe Schwechater:innen!

Wer hätte gedacht, dass das Wort „Krise“ innerhalb vergleichsweise kurzer Zeit dermaßen oft zur Anwendung kommen wird?

Ich werde es im folgenden Text nicht mehr verwenden – versprochen!

Was ich euch aber gern mitgeben möchte, ist ein Appell an eure Umsicht bei der Verwendung ALLER Ressourcen unseres täglichen Lebens.

Der Gemeinderat hat Anfang September einstimmig und nach gemeinsamer Erarbeitung ein Paket zur finanziellen Entlastung von Familien, Menschen mit schwachem Einkommen, und auch Maßnahmen für ALLE die hier leben, beschlossen.

Wenn wir uns also beispielsweise dazu bekennen, weder Wasser- noch Abwassergebühren zu erhöhen, muss jeder/m klar sein, dass es natürlich für die Gemeinde sehr wohl zu erhöhten Aufwendungen kommen wird – wir wollen das abfangen und nicht an euch weitergeben – und ihr könnt uns dabei unterstützen, indem wir GEMEINSAM den Verbrauch optimieren, denn



*Bürgermeisterin Karin Baier und  
Vizebürgermeister Christian Habisohn*

nur dadurch können sowohl im privaten wie auch öffentlichen Haushalt die Mehrkosten etwas abgefangen werden!

Wir als Teil der öffentlichen Verwaltung sind aufgerufen, mit gutem Beispiel voranzugehen – das werden wir tun, gepaart mit dem Bemühen, die Lebensqualität der Schwechater:innen möglichst wenig zu beeinträchtigen.

Da und dort werdet Ihr sehen/spüren, dass wir unseren diesbezüglichen Auftrag ernst nehmen – um unseren Teil zur Versorgungssicherheit beizutragen!

Schon jetzt darf ich euch höflichst ersuchen, dafür Verständnis aufzubringen, auch wenn ihr euch von der einen oder anderen Maßnahme persönlich betroffen fühlen solltet!

Vielen Dank für das unerschütterliche Festhalten an unserem Leitsatz:

**IM MITEINANDER LIEGT UNSE-  
RE STÄRKE!**

Mit den besten Wünschen

**Karin & Christian**

# GANZ SCHWECHAT

**Amtliche Nachrichten der  
Stadtgemeinde Schwechat**

**Eigentümer und Verleger  
(Medieninhaber):**  
Stadtgemeinde Schwechat

**Redaktion:** Harald Klieber  
**Tel.:** 01 701 08 - 297  
**Fax:** 01 707 32 23  
**E-Mail:** GanzSchwechat@  
Schwechat.gv.at

**Alleinige Anzeigenannahme:**  
Medienhaus Bürger-Druck  
Reinhartsdorfgasse 23  
2320 Rannersdorf  
**Tel.:** 01 707 49 85  
**Hersteller:** Medienhaus Bürger

Gedruckt nach den Richtlinien  
des Österreichischen  
Umweltzeichens 1295



**Erscheinung:**  
6x jährlich, kostenlos an  
jeden Schwechater Haushalt.  
Entgeltliche Anzeigen im  
Innenteil der Zeitung sind mit  
„Anzeige“ gekennzeichnet.

**Zum Versand gegeben:**  
29. September 2022

Offenlegung gem. § 25  
Mediengesetz: Medieninhaber:  
Stadtgemeinde Schwechat  
Rathausplatz 9  
2320 Schwechat

**Grundlegende Richtung:**  
Information der Bevölkerung  
über die Geschehnisse in  
der Stadt Schwechat sowie  
die Veröffentlichung von  
amtlichen Nachrichten und  
Informationen

**Redaktionsschluss der  
nächsten Ausgabe:**  
7. Nov. für Dez./Jän.  
[www.schwechat.gv.at](http://www.schwechat.gv.at)

## AUS DEM INHALT



**HALLENBAD ÖFFNET**



**KINDER ZUM SPORT**



**NEUE VISION  
FÜR MUSIKSCHULE**

## GANZ KURZ

### Post Rannersdorf:

#### Gespräche gestartet

Am Mittwoch, dem 17. August fand ein erstes Gespräch über die Zukunft der Postfiliale in Rannersdorf statt.

Vizebürgermeister Christian Habisohn unterstrich im Erstgespräch mit Josef Sipötz (Post AG) die hohe Wichtigkeit einer Poststelle in der Katastralgemeinde Schwechat. Die Suche nach einem geeigneten Standort ist ob der Gegebenheiten vor Ort jedoch sehr herausfordernd.

Weitere Gespräche mit örtlichen Partner:innen sind angesetzt. Die Stadtgemeinde Schwechat informiert, sobald sich weitere Informationen ergeben.

### Tischtennis im Park

Tischtennis im öffentlichen Raum ist in Schwechat besonders beliebt. Nun wurde der Bestand an Tischtennistischen in Schwechat und seinen Katastralgemeinden verdoppelt. Im Felmayergarten und im Rathauspark erfreuen sich die Tischtennistische bereits seit letztem Jahr großer Beliebtheit. Seit Ende August bietet sich jetzt auch im Erholungsgebiet Mannswörth und beim Bahnhofplatz in Kledering die Möglichkeit auf eine Runde Tischtennis unter Freunden. Als nächstes ist die Katastralgemeinde Rannersdorf dran, dort wird demnächst beim roten Platz ein weiterer Tischtennistisch platziert.

### Schulstart mit Buntstiften

Die Schule startete wieder und für viele Kinder in Schwechat beginnt ein neuer Lebensabschnitt. Für alle Tafelklassler gab es auch daher heuer wieder ein Geschenk der Stadtgemeinde. Jedes Schulkind, das heuer ins Schulleben gestartet ist, fand am ersten Schultag eine Packung Buntstifte vor. Bürgermeisterin Karin Baier wünscht mit dieser Aktion den Tafelklasslern einen wunderschönen Schulstart.

*In der Gemeinderatssitzung vom 1. September wurde das Anti-Teuerungspaket einstimmig beschlossen*



# GEMEINSAM GEGEN DIE TEUERUNG

**In einer Sondergemeinderatssitzung am 1. September wurde ein Anti-Teuerungspaket beschlossen, das die Schwechater:innen entlasten soll.**

Tagtäglich spüren die Bürgerinnen und Bürger Schwechats die aktuellen Entwicklungen der steigenden Inflation. Vieles wird teurer. Um auch in Schwechat entgegenzuwirken wurden in der Sondersitzung des Schwechater Gemeinderates folgende Entlastungen beschlossen.

- **Aussetzung der – von der Bundesregierung angeordneten – neuerlichen Anhebung der Kategorie-Mietzinse in städtischen Wohnhäusern**
- **Weihnachtsaktion: Erhöhung des Wertes der Gutscheine von bisher 50 auf 80 Euro, sowie Einmalzahlung für das Jahr 2022. Statt 50 Euro, erhalten anspruchsberechtigte**

**Haushalte heuer einmalig 160 Euro in Schwechater Gutscheinen.**

- **Erhöhung der Förderung des Semestertickets für Schwechater Studierende von 50 Euro auf 60 Euro**
- **Reduzierung des Bastelbeitrages in Tagesbetreuungseinrichtungen, Kindergärten, Horten und VS Frauenfeld um 30%**
- **Aussetzung der Anpassung der Gebühren für Wasser und Kanal**

„Auch in schwierigen Zeiten müssen wir zusammenhalten – und diese Geschlossenheit leben wir im Gemeinderat vor. Gemeinsam mit allen Parteien konnten wir heute dieses Anti-Teuerungspaket beschließen“, zeigt sich Bürgermeisterin Karin Baier nach der Sondersitzung vom 1. September zufrieden.

### Voraussetzung zur Anmeldung für die Weihnachtsaktion

Anspruch auf einen Gutschein haben Alleinstehende, Ehepaare, Lebensgemeinschaften und Familien, die miteinander im gleichen Haushalt wohnen, deren Nettogesamteinkommen den jeweils gültigen ASVG-Richtsatz um nicht mehr als 30 % überschreitet und die ihren Hauptwohnsitz seit mindestens zwei Jahren in Schwechat haben. Benötigt werden sämtliche Einkommensnachweise aller im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen!

Nähere Auskünfte über die genauen Anspruchsvoraussetzungen sind im Fachbereich Gesundheit & Soziales der Stadtgemeinde Schwechat unter der Telefonnummer: 01 701 08-228, zu erfragen.

## Förderungen der Stadtgemeinde Schwechat

Schwechat bietet ein breitgefächertes Förderungsangebot und hilft so den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt beim Sparen. Anträge für Förderungen erhalten Sie unter [www.schwechat.gv.at](http://www.schwechat.gv.at) bzw. direkt im Rathaus beim Bürgerservice.

### Fahrradanhänger und Lastenfahräder

Für den Ankauf von Fahrradanhängern wird eine einmalige Förderung in Höhe von 30%, maximal € 100,-, gewährt. Für den Ankauf von Lastenfahrädern eine einmalige Förderung in Höhe von 10%, maximal € 250,-, gefördert.

Der Förderantrag ist binnen einem Monat nach Ankauf des Fahrradanhängers oder des Lastenfahrrades unter Verwendung des dafür vorgesehenen Formulars an die Stadtgemeinde Schwechat, Rathausplatz 9, 2320 Schwechat, zu richten.

### Förderung des Semestertickets

Bis zur Vollendung des 26. Lebensjahres fördert die Stadtgemeinde Schwechat Fahrten zum, vom oder am Studienort mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Der finanzielle Zuschuss beträgt max. € 60,00 wenn die Kosten des öffentlichen Verkehrsmittels zum oder am Studienort mehr als diesen Betrag pro Semester ausmachen. Sollten die Kosten des öffentlichen Verkehrsmittels zum oder am Studienort geringer ausfallen (weniger als €60,-) so wird der entsprechende Betrag gefördert.

### Lehrstellenförderung

Planen Sie die Schaffung einer zusätzlichen neuen Lehrstelle in Schwechat?

Die Stadtgemeinde Schwechat unterstützt gebietsansässige Unternehmen finanziell dabei! Die Schaffung einer zusätzlichen neuen Lehrstelle im Schwechater Gemeindegebiet wird von der Stadtgemeinde Schwechat mit einem einmaligen Betrag von 750 Euro gefördert.

### Seniorenausweis

Mit dem Seniorenausweis erhalten Sie eine Ermäßigung bei verschiedenen Einrichtungen der Stadtgemeinde Schwechat, sowie bei Hallenbädern und Museen der Stadt Wien. Anspruchsberechtigt sind Personen, die seit mindestens zwei

Jahren ihren ordentlichen Wohnsitz in Schwechat haben und entweder

- aus dem Berufsleben ausgeschieden sind (Frauen müssen das 55. und Männer das 60. Lebensjahr vollendet haben) oder
- als Versehrte ab einer nachgewiesenen Erwerbsunfähigkeitsminderung von 50 %, Bezieher einer Invaliditätspension bzw. Berufsunfähigkeitspension oder als Behinderte gelten. Sie erhalten unabhängig vom Alter einen gleichwertigen Ausweis.

### Urlabsaktion

Jedes Jahr wird für Senior:innen in Schwechat eine Urlaubsaktion organisiert. Diese Aktion soll hauptsächlich einkommensschwachen Senior:innen die Möglichkeit geben, auch auf Urlaub fahren zu können.

Personen, die die Voraussetzungen für den Seniorenausweis erfüllen, können sich, wenn die nachfolgend angeführten Bedingungen erfüllt sind, für die Urlaubsaktion anmelden.

1. Das monatliche Familieneinkommen darf nur bis zu 10% über den jeweiligen ASVG-Richtsatz liegen. (Einkommensnachweis erforderlich)
2. Liegt das Einkommen darüber, so kann eine Anmeldung nur berücksichtigt werden, wenn:
  - noch Plätze frei sind und
  - ein finanzieller Beitrag geleistet wird (Staffelung je nach Einkommen)

Die Stadtgemeinde Schwechat zahlt im Rahmen dieser Aktion an 2-3 Turnussen die Hin- und Rückfahrt und die Vollpension für 14 Tage am Urlaubsort in Zweibettzimmern.

### Besuch eines Deutschkurses

Bevor ein Deutschkurs absolviert wird, kann ein Antrag auf dessen Förderung gestellt werden. Durch diese Maßnahme will die Stadtgemeinde einen Beitrag zur Integration leisten und Zuwander:innen die Teilnahme

am gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und kulturellen Leben ermöglichen.

### Kulturförderung

Gefördert werden nach dem Prinzip „Hilfe zur Selbsthilfe“ alle kulturellen bzw. künstlerischen Projekte, nach Maßgabe der jährlich hierfür im Voranschlag vorgesehenen Mittel. Gefördert werden kulturelle und künstlerische Projekte, die zu einer Pluralisierung der Stadtkultur in Schwechat und den Katastralgemeinden beitragen.

### Rollstuhlverleih

Rollstühle können im Bedarfsfall (je nach Verfügbarkeit) kostenlos an Schwechater Bürger:innen verliehen werden.

Anfragen sind an das Seniorenzentrum zu richten:

Tel.: 01 706 35 05 - 901 oder 903

### Mietzinsförderungen

Um Wohnbeihilfe/Wohnzuschuss kann bei der NÖ Landesregierung angesucht werden. Erst nach Ausschöpfung aller möglichen Bundes- und Landesförderungen kann um Mietzinsunterstützung bei der Stadtgemeinde Schwechat angesucht werden.

### Förderaktion „Mach mit! Sei dabei!“

Auch Kinder einkommensschwacher Familien sollen am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. Ferienaktionen, Ausflugs- bzw. Ferienfahrten sowie Mitgliedsbeiträge von Sport- und Kulturvereinen werden mit bis zu 100 Euro pro teilnehmenden Kind/Jugendlichen gefördert.

### Schulstartbeihilfe

Sozial Schwächere unterstützt die Stadtgemeinde Schwechat zum Schulstart mit 100 Euro ([www.schwechat.gv.at](http://www.schwechat.gv.at)). Außerdem gibt es vom Land Niederösterreich 2022 ein Schulstartgeld, als Teuerungsausgleich (unabhängig vom Einkommen).

Anzeige



## So bleiben Sie gesund!

Gesundheitstipps von Ihrem Apotheker  
Dr. Christian Müller-Ur



## WENN DIE LEBER HILFE BRAUCHT ...

Die Leber ist unser wichtigstes Stoffwechselorgan, eine wahre Entgiftungsfabrik in unserem Körper. Gefährliche Giftstoffe werden über die Leber ausgeschieden, sie produziert zudem Gallensäuren, die für die Verdauung und den Fettabbau unbedingt notwendig sind. Durch Umweltgifte oder die dauerhafte Einnahme von Medikamenten, aber auch durch zu viel Fett, Alkohol und Süßes wird das Organ belastet. Die Folge können chronische Lebererkrankungen, wie eine Fettleber oder andere Leberbeschwerden sein.

Das Problematische: Man leidet nicht an Schmerzen, sondern fühlt sich matt bis hin zur Erschöpfung.

Die gute Nachricht: man hat es selbst in der Hand die Fettleber wieder abzubauen. Daher gilt es, die Leber zu schützen und die Leberfunktion zu unterstützen - am besten mit einer Anpassung des Lebensstils und der geballten Kraft der Mariendistel.

### Entgiftung für die Leber:

Als natürlicher „Detox-Helfer“ - so bezeichnet man die Unterstützer der Entgiftung - für die Leber enthält Dr. Böhm® Mariendistel den optimal dosierten Extrakt der Mariendistel mit dem entgiftenden Wirkstoff-Komplex Silymarin - zur unterstützenden Behandlung bei Leberbeschwerden, bei schlechten Leberwerten und zur Leber-Entgiftung. Die pflanzlichen Wirkstoffe wirken gleich mehrfach positiv: Sie blocken Schadstoffe ab und erschweren so das Eindringen von schädlichen Substanzen. Gleichzeitig fördern sie die Regeneration der Leber und sorgen dafür, dass bereits geschädigte Zellen sich wieder erholen. Dr. Böhm® Mariendistel eignen sich besonders zur Unterstützung bei einer Detox-Kur oder als natürlicher Leberschutz.

**Fragen Sie uns, wir wissen was wirkt!**

Bei der Jugend- und Berufsinformationsmesse haben junge Menschen die Möglichkeit, sich mit ihrer beruflichen Zukunft zu beschäftigen



## Jugend- und Berufsinformationsmesse 2022

Heuer kann die Römerland Carnuntum Jugend- und Berufsinformationsmesse endlich wieder im gewohnten Format stattfinden, und zwar vom 6. bis 8. Oktober 2022!

Die Online-Version der letzten beiden Jahre war der bestmögliche Kompromiss, aber wir alle freuen uns wieder auf die Möglichkeit für direkten persönlichen Kontakt und Gespräche.

**Donnerstag, 6. Oktober und Freitag, 7. Oktober, sind die Tage, die für alle Schulen der Region** zur Verfügung stehen. Sie bieten neben den Ausstellungsständen mit diversen Aktionen, eine vielfältige Auswahl an Workshops bis zu Betriebsführungen bei unserem Kooperationspartner Raiffeisen Lagerhaus.

**Der Samstag, 8. Oktober, 10 bis 13 Uhr richtet sich besonders**

**an interessierte Eltern mit Jugendlichen und hat ein spezielles Programm für diesen Tag!** Das erwartet euch:

- Infos über Firmen in der Region, die Lehrstellen anbieten
- Jugendvereine und -angebote
- Anti-Alkoholische Cocktails, Riesenwuzzler – u.v.m.

In den letzten Jahren hat sich gezeigt, wie groß die Motivation der Eltern ist, ihre Jugendlichen an diesem Samstag zu begleiten und sich selbst zu informieren. Darum wird der Tag wieder mit diesem Schwerpunkt gestaltet.

## Start für Lehrlinge der Stadtgemeinde Schwechat

Die Ausbildung von jungen Menschen ist in der Stadtgemeinde Schwechat seit Jahrzehnten ein zentrales Thema. Heuer treten gleich vier junge Menschen ihre Ausbildung im Dienst der Stadtgemeinde an.

### Ausbildungen im Rathaus sowie der Gärtnerei

Die Lehrlingsausbildung erfolgt mit jeweils drei Lehrlingen im Rathaus als Verwaltungsassistent:innen sowie einem in der Städtischen Gärtnerei als Garten- und Grünflächengestalter mit dem Schwerpunkt Landschaftsgärtnerei.

Bürgermeisterin Karin Baier und Stadtamtsdirektor Mag. Martin Diatel begrüßten am 6. September die neuen Mitarbeiter:innen: „Unsere jungen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind die Zukunft

der Stadtverwaltung. Darum ist es uns besonders wichtig, ihnen in ihrer Ausbildungszeit interessante und auch herausfordernde Tätigkeiten näher zu bringen“, sagt Bürgermeisterin Karin Baier.

### Stadt fördert Wirtschaft mit 750 Euro für neue Lehrplätze

Die Schaffung einer zusätzlichen neuen Lehrstelle im Schwechater Gemeindegebiet wird von der Stadtgemeinde Schwechat mit einem einmaligen Betrag von 750 Euro gefördert. Den Förderantrag und die Richtlinien dazu findet man unter [www.schwechat.gv.at](http://www.schwechat.gv.at)



v.l.n.r.: Nil Neuberg, Garten- und Grünflächengestalter, Alessandro Widerna, Tamer Barakat und David Pantelic, Verwaltungsassistenten

Anzeige

# Kampf der inneren Sauhündin

**Komm zum gratis Probetraining inklusive einer kostenlosen Wellnessanwendung!**

Am besten, du kontaktierst uns, damit wir deinen Wunschtermin vereinbaren können. Du erreichst uns telefonisch unter 0664/215 55 88, per E-Mail [info@sporty4us.at](mailto:info@sporty4us.at) oder vor Ort in der Wiener Straße 11 in Schwechat · [www.sporty4us.at](http://www.sporty4us.at)



**Die Fitness Boutique für Frauen**  
im Herzen von Schwechat



*Vizebürgermeister Christian Habisohn, Bürgermeisterin Karin Baier, Bezirksvorsteher Simmering Thomas Steinhart und Stadtrat Simon Jahn beim Spatenstich*

## Spatenstich: Radweg Schwechat Wien Auf der Ried

**Komfortabel und sicher von Simmering nach Schwechat und umgekehrt – das geht künftig auch mit dem Fahrrad. Entlang der Alberner Hafenzufahrtsstraße in Wien Simmering und Auf der Ried in Schwechat entsteht aktuell eine neue, Landesgrenzen überschreitende Radweg. Insgesamt errichten Wien und Niederösterreich in den kommenden beiden Jahren einen neuen Radweg mit einer Gesamtlänge von über 1,5 Kilometern. Wiens Mobilitätsstadträtin Ulli Sima und Niederösterreichs Wirtschaftslandesrat Jochen Danningner nahmen gemeinsam mit Bürgermeisterin Karin Baier, Vizebürgermeister Christian Habisohn und Stadtrat Simon Jahn am 15. September den feierlichen Spatenstich vor.**

### Neue Radinfrastruktur in Schwechat

Im August starteten die Bauarbeiten an der neuen Radinfrastruktur in Schwechat. Der Geh- und Radweg wird bis Ende des Jahres fertig gestellt. Auf einer Länge von 923 Metern kann man zukünftig von der Brücke auf der Ried bis zum Alberner Hafen an der Wiener Stadtgrenze radeln. Karin Baier, Bürgermeisterin von Schwechat: „Bereits seit vielen Jahren besteht der Wunsch von Wiener und Schwechater Seite, den Lückenschluss im Bereich Auf der Ried zu vollziehen. Ich freue mich, dass es jetzt endlich soweit ist und wir uns über Ländergrenzen hinweg verständigen konnten.“

### Lückenschluss im Radverkehrsnetz entlang der Alberner Hafenzufahrtsstraße in Wien

Die Bauarbeiten auf Wiener Sei-

te starten jetzt, konkret im Bereich der Neubachbrücke. Hier entsteht bis Ende dieses Jahres ein erster Abschnitt eines über drei Meter breiten Geh- und Radwegs. Im nächsten Frühjahr wird der Lückenschluss im Radverkehrsnetz in der Alberner Hafenzufahrtsstraße vollendet. Ab der Warnekestraße in Richtung stadtauswärts wird der Geh- und Radweg bis zur bestehenden Radinfrastruktur verlängert.

Auch die Radverkehrs-Anbindung an den Donaukanalradweg im Bereich der Simmeringer Lände wird verbessert. Zukünftig kann damit sicher und komfortabel von Schwechat bzw. vom Flughafen bis in die Wiener Innenstadt geradelt werden.

Insgesamt entsteht damit heuer und im Jahr 2023 im Bereich der Alberner Hafenzufahrtsstraße eine über 600 Meter lange neue

Radverbindung in Wien. Thomas Steinhart, Bezirksvorsteher von Simmering: „Es ist begrüßenswert, dass immer mehr Menschen in Simmering das Rad nutzen, um von A nach B zu kommen und natürlich ist es gut, wenn auch über die Bezirks- und Landesgrenzen hinaus gute Radverbindungen entstehen.“

Es ist wichtig, dass die Radwege ausgebaut werden, damit das noch sicherer und komfortabler möglich ist.“

### Optimierung Triestingau-Radweg

Die neue Verbindung ist Teil des Triestingau-Radwegs. Dieser gilt zwar noch als Geheimitipp, erfreut sich jedoch mit 45.000 Radfahrten im Jahr 2020 zunehmender Beliebtheit und bietet eine wildromantische Wegalternative zum Thermenradweg (EuroVelo 9). Neben der beeindruckenden

Aulandschaft prägen alte Spinnerei-, Weberei- und Filzfabriken die Strecke.

Die Trasse des Triestingauradwegs verläuft derzeit in unterschiedlichen Breiten und Oberflächen. Mit Unterstützung der ecoplus Regionalförderung wird der Triestingauradweg entsprechend der Qualitätskriterien für Haupttradrouen optimiert sowie neu beschildert.

Die Umsetzung der Maßnahmen ist bis Ende 2023 geplant. „Die Regionalförderung, die ecoplus für das Land Niederösterreich umsetzt, ist für die Gemeinden, Regionen und Projekträger ein starker Partner.“

Von der Attraktivierung des Triestingau-Radwegs mit der Verbindung von Niederösterreich nach Wien wird die gesamte Region profitieren“, informiert ecoplus Geschäftsführer Helmut Miernicki.



*Stimmung am Siedepunkt bei LEMO am Samstag im Schlosshof der Rothmühle*

## PREMIERE GELUNGEN

**Insgesamt 15.000 Menschen pilgerten am letzten August Wochenende zum Stadtfest Schwechat, das erstmals beim Areal Rothmühle stattfand.**

Nach zwei Jahren coronabedingter Stadtfestpause war es heuer, zum 100. Jubiläum der Stadterhebung, wieder soweit. Die Stadt lud am letzten Augustwochenende – diesmal ganz neu – ins Areal rund um das Schloss Rothmühle und die neue Location punktete bei den Besucher:innen.

**Zwei Bühnen, vielfältige Kulinarik und tolle Stimmung an allen Tagen**

Das Stadtfest wurde am Freitag, dem 26. August um 20.00 Uhr offiziell von Bürgermeisterin Karin Baier und Vizebürgermeister Christian Habisohn eröffnet. Da-

nach sorgten „Woifal mit Band“ für tolle Stimmung in und außerhalb der Rothmühle, denn auch hier gab es heuer ein Novum: Wer nicht vor der Bühne stehen wollte oder konnte – hatte die Möglichkeit gemütlich im Außenbereich des Gartens die Vorstellungen per Videowall anzusehen.

**15.000 pilgerten zum Areal Rothmühle**

Schätzungen zufolge besuchten heuer 15.000 Menschen das Stadtfest am neuen Standort. An allen drei Tagen gab es bei zwei Bühnen volles Programm: In der Rothmühle spielten unter anderem die Kellerberg Buam, als

Hauptact Lemo, DJ MAEX und Oskar. Der Schwechater Musikerstammtisch organisierte das Programm der Bühne im Stadion wo auch Naca7 und Liquid Air auftraten. „Die Stimmung dabei war großartig.“ freute sich Bürgermeisterin Karin Baier über das gelungene Stadtfest.

**Festgemeinderatssitzung zum 100. Geburtstag**

Neben den vielen musikalischen Highlights fand am Samstagnachmittag die Festgemeinderatssitzung zum 100er im Schloss Rothmühle statt. Bürgermeisterin Karin Baier freute sich auch hier über den zahlreichen Besuch

der geladenen Gäste. Grußworte zum Jubiläum wurden vom Vorsitzenden des Österreichischen Städtebundes Landesgruppe NÖ und Bürgermeister der Stadt St. Pölten Mag. Matthias Stadler und dem Abgeordneten zum NÖ Landtag Gerhard Schödinger in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner übermittelt. Die Festansprache führte Landeshauptfrau-Stellvertreter Franz Schnabl durch. Anschließend wurden sichtbare Auszeichnungen und Danksagungen der Stadt an besonders verdiente Menschen vergeben, ehe es anschließend mit – so wie es sich gehört – einer Geburtstagstorte in den angenehmen Teil der Festsitzung ging.

**Partnerstädte Gladbeck und Skalica feierten mit**

Traditionell wie in den vergangenen Jahren waren auch unsere Partnerstädte Gladbeck und Skalica ein Teil unseres Festes. Bürgermeisterin Bettina Weist (Gladbeck) sowie Bürgermeisterin Anna Mierna (Skalica) besuchten gemeinsam mit ihren Delegationen das Stadtfest und gratulierten der Stadt zum 100 jährigen Jubiläum.

Das freundschaftliche Fußballspiel zwischen Schwechat und Skalica endete mit einem 1:1-Remis und wurde erst im Elfmeterschießen entschieden. „Ein tolles Spiel beider Teams! Am Ende ging der Pokal ganz knapp an unsere Gäste aus Skalica“ so Vizebürgermeister Christian Habisohn.

**Hopferl in Höchstform**

Auch das Stadtmaskottchen



*Bürgermeisterin Karin Baier und Jugendstadtrat Marco Luksch eröffneten am Freitag die Bühne im Stadion*



*Die Bühne im Schloss Rothmühle wurde von Bürgermeisterin Karin Baier und Vizebürgermeister Christian Habisohn eröffnet*

Schwechats war das ganze Wochenende über im Einsatz. Am Freitagabend gab es beim Stadtfest Warm Up auf der Bühne im Rudolf Tonn-Stadion eine kurze Taneinlage der großen weißen Ente. Im Anschluss wurde Merchandise wie Sonnenbrillen und aufblasbare Gitarren an die Besucherinnen und Besucher verteilt. Samstag und Sonntag schaute Hopferl dann bei der Kinderstadt neben dem Schloss Rothmühle vorbei und brachte viele Kinderaugen zum Strahlen.

*Unser Maskottchen Hopferl feierte mit den Jüngsten*



*Hober Besuch bei der Festgemeinderatssitzung am Samstag und auch eine Torte zum 100er durfte nicht fehlen*

### Gelungene Premiere

Die Stadtgemeinde zieht nach dem Wochenende positive Bilanz. Der neue Standort kam bei der Mehrheit besonders gut an und sowohl Kulinarik als auch das Rahmenprogramm waren vielfältig und ließen kaum Wünsche offen. „Ein Erfolg, auf den man aufbauen kann“, betont Bürgermeisterin Karin Baier. Nun wird evaluiert und nachgebessert, um 2023 ein noch besseres Fest auf die Beine zu stellen. Nach dem Stadtfest ist vor dem Stadtfest.



*Die Kinderstadt war ein Riesenerfolg*



*Top motiviert! Team Schwechat trug ein Freundschaftsspiel gegen unsere Partnerstadt Skalica aus*

Anzeige

## Dr. Mariella Kadnar-Wölken

Fachärztin für Innere Medizin und Kardiologie  
Alle Kassen

### Ordinationszeiten

Montag nach Vereinbarung

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 8.00–13.00 Uhr

Freitag 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr



### Meine Leistungen

- Internistische Abklärung
- Blutdruckeinstellung, Langzeitblutdruck
- Ruhe- und Belastungs-EKG
- Herzultraschall
- Gefäß- und Abdomenultraschall
- Langzeit-EKG
- Lungenfunktion
- Blut- und Urinuntersuchungen
- Abklärung koronare Herzerkrankung
- Abklärung Herzklappenfehler
- Abklärung Rhythmusstörungen
- Operationsvorbereitung
- Kontrolle nach Herzoperationen
- Internistische Vorsorgeuntersuchung
- Ernährungsberatung
- Lebensstilberatung
- Diabeseinstellung
- Anbindung an Innere Medizin St. Pölten

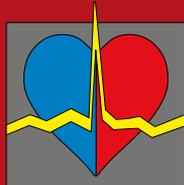
Bruck Hainburger-Straße 2/1/6, 3. Stock  
2320 Schwechat

+43 1 7063318

[www.schwechat-internistin.at](http://www.schwechat-internistin.at)

Online Terminbuchung

Barrierefreie Ordination!



Anzeige

# BADURA

IMMOBILIEN

BADURA IMMOBILIEN GMBH  
Alanovaplatz 4 2320 Schwechat  
+43 664 355 92 92 | [office@badura-immobilien.at](mailto:office@badura-immobilien.at)



*Oliver Badura*

### Mein Angebot

Verkauf Ihrer Immobilie

- Eigentumswohnungen
- Einfamilienhäuser
- Mehrfamilienhäuser
- Zinshäuser
- Grundstücke

Ihr Immobilienunternehmen aus Schwechat

[www.BADURA-IMMOBILIEN.at](http://www.BADURA-IMMOBILIEN.at)

# MUSIKSCHULE MIT NEUER VISION

**Die Joseph Eybler-Musikschule Schwechat hat seit 1. September einen neuen Musikschuldirektor: Andreas Pesel. Der 33 Jahre junge Direktor beerbte Mag. Albert Sykora und hat sich einiges vorgenommen.**

## Steckbrief

In Wien geboren begann Andreas Pesel mit dem Gitarrenspiel schon in frühen Jahren. Verschiedene Lehrerwechsel führten ihn vom Privatunterricht über die Musikschule der Stadtgemeinde Schwechat auch an die Wiener Musikschule. Nach dem Konzertfachstudium an der Konservatorium Wien Privatuniversität (Abschluss mit Auszeichnung) in der Klasse Langer Michael, entschloss er sich an der Universität für Musik und darstellende Kunst Instrumental- und Gesangspädagogik in der Klasse Gunter Schneider zu studieren (Abschluss mit Auszeichnung). Derzeit absolviert er in diesem Fach sein Masterstudium an der Universität für Musik und darstellende Kunst. Er nahm aktiv an internationalen Meisterkursen bei renommierten Musikern wie Alvaro Pierri, Marco Tamayo, Scott Tennant, Carlo Marchione, Manuel Barrueco, Pepe Romero, Eduardo Egüez, Carlos Barbosa Lima, Johannes Monno, Johannes Tonio Kreusch u.a. teil.

Musikalisch ist er in verschiedenen Ensembles wie auch Bands aktiv, welche sowohl im klassischen als auch im Popular Bereich tätig sind.

## Musikschule aktuell

Im Schuljahr 2021/22 wurden rund 620 Schüler:innen von insge-

samt 20 Musikschullehrer:innen unterrichtet. Dabei bietet die Joseph Eybler-Musikschule ein breites Spektrum an Instrumenten und Ergänzungsfächern. Von Klavier, Geige, Gitarre bis Oboe und Fagott ist für jedes Musikerherz etwas dabei. Das Angebot gliedert sich dabei in Elementarfächer, Instrumentale Hauptfächer und Ergänzungsfächer.

## Die Vision

Mit der neuen Leitung der Musikschule geht auch eine neue Vision einher. Die Schule soll ein fester Bestandteil der Schwechater Kulturszene werden. Das möchte er vor allem mit besserer Öffentlichkeitsarbeit und vermehrten Auftritten der rund 600 Schüler:innen schaffen. Coronabedingt war es vor allem in den letzten Jahren schwierig, den Schüler:innen eine Bühne zum Musizieren anzubieten, sowie das aktive Musikerlebnis zu fördern. Auch das möchte der neue Musikschuldirektor jetzt in Angriff nehmen. „Ziel meiner Arbeit wird es sein, die Musikschule als einen Ort künstlerischen Schaffens zu etablieren, welche im kulturellen Leben der Gemeinde Schwechat verankert ist“, sagt Andreas Pesel.

## Tarifanpassung nach 10 Jahren

2022 wurde das neue Schuljahr auch mit angepassten Tarifen gestartet. Leider ein notwendi-



*Viel vor hat der neue Direktor der Joseph Eybler-Musikschule Andreas Pesel*

ger Schritt, bedenkt man, dass die letzte Tarifierhöhung gute 10 Jahre her ist. Erfreulich ist jedoch, dass hierbei eine gute Lösung für Schwechater:innen gefunden werden konnte. So wird den Bürger:innen der Stadt auch

weiterhin ein günstiger Zugang zu qualitativen Musikunterricht ermöglicht. Genau beträgt die Erhöhung ca. 10% im Vergleich zum Vorjahr. In absoluten Zahlen je nach Tarif zwischen drei und fünf Euro pro Monat.

## FRANZ URANI GESMBH

BAUMEISTER | ZIMMERMEISTER | SPENGLERMEISTER  
DACHDECKERMEISTER | CONTAINERDIENST  
MÜLLABFUHR



2320 Schwechat, Kammsetzergasse 27  
01 706 19 40 oder 0664 411 98 08  
www.franz-urani.at, office@franz-urani.at



## RESTAURANT & HOTEL

CAFE • MEHLSPEISEN • SEMINARE • ZIMMER  
FREIZEITANLAGE • EVENTHALLE

8692 Neuberg an der Mürz, Lichtenbach 1  
Tel. & Fax: 03857/20555  
www.teichwirt-urani.at, info@teichwirt-urani.at

# 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Rannersdorf

Beim Herbstfest der Freiwilligen Feuerwehr Schwechat-Rannersdorf wurde am 17. und 18. August das 150-jährige Gründungsjubiläum der Feuerwehr, sowie das 40-jährige Bestehen der Feuerwehrjugend nachgeholt.



*Bekannt für gut funktionierende Jugendarbeit  
die Freiwillige Feuerwehr Rannersdorf*

## Nachträgliches Geburtstagsfest

Am 30. Juli 2021 feierte die Freiwillige Feuerwehr Schwechat-Rannersdorf ihr 150-jähriges Gründungsjubiläum. Aufgrund der Pandemie blieb den Feuerwehrleuten in Rannersdorf eine große Feier jedoch bisher verwehrt. Dies änderte sich am Wochenende des 17. und 18. August, beim Herbstfest der Freiwilligen Feuerwehr beim Stützpunkt in Rannersdorf. Von 9.00 bis in die späten Abendstunden wurde dort gefeiert und dabei ließ das Herbstfest keine Wünsche offen. Hungrig wurde bei den ausreichend warmen Speisen, sowie köstlichen Kuchen und Mehlspeisen niemand und Durst musste ohnehin keiner leiden. Vor allem die Kleinsten hatten bei Löschtrainings und dem eindrucksvollen Fuhrpark der Feuerwehr ihren Spaß. Das merkte auch Vizebürgermeister Christian Habisohn, der die Eröffnung in Vertretung von Bürgermeisterin Karin Baier übernahm: „Die Freiwillige Feuerwehr in Rannersdorf ist eine Institution für unsere Stadtgemeinde und ein Vorbild für gut funktionierende Jugendarbeit im Feuerwehrwesen. Dass Menschen diese Kameradschaft schon in frühen Jahren vorgelebt bekommen hat einen ungeheuren Wert für unsere Jugend“, so der begeisterte Vizebürgermeister.

## Ein Rückblick

In größeren Städten und auch in Schwechat gab es damals bereits einige Freiwillige Feuerwehren, die für den Schutz der Bevölkerung da waren. Nach einem Großbrand im Jahr 1871, beschlossen schlussendlich auch einige Mitglieder der ehemals noch eigen-

ständigen Gemeinde Rannersdorf eine Freiwillige Feuerwehr zu gründen.

Waren anfangs nur spärliche Ausrüstungsgegenstände und Löschvorrichtungen vorhanden, konnte sich die junge Wehr im Lauf der Zeit, mit Widerstandsfähigkeit und Fleiß mehr und mehr entwickeln und wurde eine schlagkräftige Feuerwehr, die auch zu zahlreichen überregionalen Einsätzen berufen wurde. In der Zwischenkriegszeit wurde die Feuerwehr Rannersdorf mehr und mehr modernisiert, sowie die ersten Kraftfahrzeuge angeschafft.

Nach dem Ende des 2. Weltkriegs, schrumpfte die Mannschaft auf 10 Mitglieder und da keine Ausrüstungsgegenstände mehr vorhanden waren, musste ein kompletter Neuanfang her.

1954 wurde Rannersdorf dann als Katastralgemeinde in die Stadt Schwechat eingegliedert. Die Freiwillige Feuerwehr blieb jedoch eigenständig und konnte sich dank großzügiger Unterstützung durch die Stadtgemeinde Schwechat, durch Spenden aus der Bevölkerung und durch großzügigste Spenden ansässiger Firmen zu einer schlagkräftigen Wehr entwickeln.

## Jugend zur Wehr

1981 wurde die Jugendfeuerwehr in Rannersdorf gegründet, welche maßgeblich zum Erfolg der Wehr beigetragen hat und immer noch beiträgt. Seit damals wird die Ausbildung der Feuerwehrjugend von engagierten Jugendbetreuern auf höchstem Niveau betrieben, um auch weiterhin wertvolle Mitglieder für die Einsatzmannschaft zu gewinnen.

## BUCH ZUM JUBILÄUM ERHÄTLICH IM BÜRGERSERVICE

Pünktlich zum Jubiläum hat Feuerwehrmann Franz Pammer in den vergangenen zwei Jahren eine Chronik angelegt, die nun als Buch erschienen ist.

Anhand von Fotos und Dokumenten soll den Leser:innen die Geschichte der Feuerwehr Rannersdorf und damit auch ein Teil

der Ortsgeschichte nähergebracht werden.

Erhältlich ist das Werk für 20 Euro unter anderem auch im Bürgerservice im Rathaus. Der Erlös kommt gänzlich der Freiwilligen Feuerwehr Schwechat-Rannersdorf zugute.



*v.l.n.r.: Hauptmann Helmut Mauritz mit Ehrenoberverwalter Franz Pammer und Vizebürgermeister Christian Habisohn*



## Wir nehmen uns Zeit. Wir helfen Ihnen.

RAT UND HILFE VON 0 BIS 24 UHR

Tel.: (01) 769 00 00

Am Hauptplatz 9, 2320 Schwechat

Landstraßer Hauptstraße 36, 1030 Wien

Alserbachstraße 6, 1090 Wien

Silbergasse 5, 1190 Wien

Maurer Hauptplatz 10, 1230 Wien

[www.bestattung-pax.at](http://www.bestattung-pax.at)





**Wohnrechtsberatung**

Fr, 30. Sept, 9:00 bis 12:00 Uhr  
Arbeiterkammer Schwechat  
Termine unter 057171 - 26950



**Heimspiel SV Schwechat**

Fr, 30. Sept, gegen ASV 13  
Fr, 7. Okt, gegen SV Wienerberg 1921  
Fr, 21. Okt, gegen Post SV  
Fr, 04. Nov, gegen SK Slovan HAC  
Fr, 18. Nov, gegen Simmeringer SC  
jeweils 19:00 bis 21:00 Uhr  
Rudolf-Tonn Stadion



**Helden Reloaded**, Komödie über Eitelkeiten, Nationalstolz und die Unsinnigkeit des Krieges  
Fr, 30. Sept, 20:00 Uhr  
So, 02. Okt, 16 Uhr und Mi, 05./Do, 06./Fr, 07. Okt, je 20 Uhr  
Theater Forum Schwechat  
Karten unter +43 1 7078272



**Kellerflohmarkt**

Sa, 1. Okt und Sa, 5. Nov,  
06:30 bis 12:00 Uhr  
Pfarre Rannersdorf  
+43 1 707 17 45



**Bauernmarkt**

Sa, 1. Okt und Sa, 5. Nov,  
08:00 bis 12:00 Uhr  
Einkaufszentrum Wiener Straße



**Blutspenden und Leben retten**

Sa, 1. Okt, 09.00-12.00 und 13.00-15.00 Uhr  
Feuerwehr, Brauhausstraße 18



**Lange Nacht der Museen**

Sa, 1. Okt, ab 15:00 Uhr  
Eisenbahnmuseum Schwechat  
+43 676 475 75 97



**RAINBOWS Gruppen Hilfe für Kinder u. Jugendliche bei Trennung, Scheidung oder Tod naher Bezugspersonen**

Mo, 3. Okt bis 21. Nov, 16:00 Uhr  
Pfarre Schwechat/Rannersdorf  
Anmeldung: +43 650 32 44 738



**Spielplatztreff Mappesgasse**

Jeden Di (außer 18. Okt), 09:00 bis 11:00 Uhr  
Spielplatz Mappesgasse



**Bummelabend**

Do, 06. Okt, 16:00 bis 20:00 Uhr  
Hauptplatz und Franz Schubert-Strasse



**Modeschau**

Weltladen und Henry Laden  
Do, 06. Okt, 17:00 Uhr  
Franz Schubert-Strasse



**Jazz Session**

Alle, die ein Instrument mibringen, können gerne mitspielen.  
Do, 6. Okt und Do, 3. Nov, jeweils 20:00 bis 23:00 Uhr  
Felmayer Himmel



**Lesung: Erwin Steinhauer und Fritz Schindler**

Fr, 7. Okt, 18:00 bis 19:30 Uhr  
Bücherei  
Anmeldung: +43 1 707 41 31



**Baseball Österreichische Meisterschaften Junioren U18 2022**

Fr, 07. Okt bis So, 09. Okt, 09:00 bis 17:00 Uhr  
Blue Bats Batsfield Schwechat  
Franz Schusterstraße 3-5



**Jugend- und Berufsinformationsmesse Römerland Carnuntum**

Sa, 8. Okt, 10:00 bis 13:00 Uhr  
Driving Camp Pachfurth, Freizeitzentrum 2, 2471 Pachfurth



**Rapunzel frisch frisiert**

Mo, 10. Okt und Di, 11. Okt, jeweils 11:00 bis 12:00 Uhr, sowie Di, 11. Okt, 09:00 bis 10:00 Uhr  
Theater Forum Schwechat  
Karten unter +43 1 7078272



**Berni Wagner: Galápagos**

Mo, 10. Okt bis 14. Okt, jeweils 20:00 bis 22:00 Uhr  
Theater Forum Schwechat  
Karten unter +43 1 7078272



**Mutter-Eltern-Beratung**

Di, 11. Okt und Di, 8. Nov, jeweils 14:30 Uhr  
SoFa Soziales & Familien,  
Sendnergasse 17



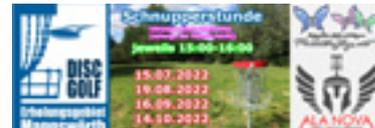
**Meditation Naturpath Weller**

Mi, 12. Okt, 9. Nov, 23. Nov, 18:00 bis 19:00 Uhr  
Praxis Naturpath Weller, Himbergerstraße 17/1/7



**Forensische Archäologie**

Fr, 14. Okt, 16:00 bis 19:00 Uhr  
Schloss Rothmühle, Nestroysaal  
Anmeldung: +43 1 70108 261



**Disc Golf Schnupperstunde**

Fr, 14. Okt, 15:00 bis 16:00 Uhr  
Disc Golf Parcours Erholungsgebiet Mannswörth



**Lesung: Alex Beer**

Fr, 14. Okt, 18:00 bis 19:30 Uhr  
Bücherei  
Anmeldung: +43 1 707 41 31



### SVS Gewichtheben vs. AK Nord-Wien

Fr, 14. Okt, 19:00 bis 21:00 Uhr  
Mannswörth, Schloß Freyenthurn Zufahrt über Heideweg



### Vorbei kumma, z'samm sitzen und mitsingán – mit dem Schwechater Zitherverein

Sa, 15. Okt, 16:00 bis 17:00 Uhr  
Gomos Rannersdorfer Stubn, Hähergasse 33



### Verordnung die 1 Millionste

Sa, 15. Okt, 20:00 bis 22:00 Uhr  
Theater Forum Schwechat  
Karten unter +43 1 7078272



### KULTUR\*WANDERN mit den Naturfreunden

So, 16. Okt, 07:15 bis 19:00 Uhr  
Wanderung und danach Besichtigung der Burg Rappottenstein  
Anmeldung:  
SMS an +43 6641816189



### Singin' in the Rain

Konzert Chorklang Schwechat  
Do, 20. Okt, 19:30 Uhr  
Felmayer Himmel, Eintritt 12 €



### VHS Workshop Roboter Blue-Bot: (Programmieren für 5-8-Jährige)

Fr, 21. Okt, 15:00 bis 16:30 Uhr  
Bücherei  
Anmeldung bis 30. Sept unter +43 1 70108 261



### VHS Workshop Scratch Junior: (Programmieren für 6-10-Jährige)

Fr, 21. Okt, 17:00 bis 18:30 Uhr  
Bücherei  
Anmeldung bis 30. Sept unter +43 1 70108 261



### Der Klub der verschwiegenen Tratschweiber

Fr, 21./Sa, 22./Di, 25./Do, 27./Fr, 28. Okt, jeweils 20:00 Uhr sowie So, 30. Okt um 17:00 Uhr und Di, 1. sowie Mi, 2. Nov, um 20:00 Uhr  
Theater Forum Schwechat  
Karten unter +43 1 7078272



### Heilungstag Naturpath Weller

Sa, 22. Okt sowie Sa, 12. Nov, 10:00 bis 15:00 Uhr  
Praxis Naturpath Weller  
Himbergerstraße 17/1/7  
+43 699 12244413



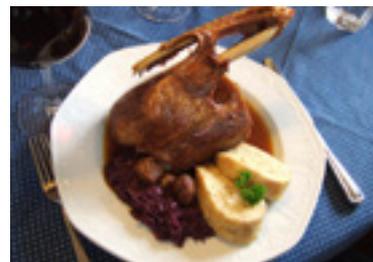
### Angehörigengruppe von Menschen mit psychischen Erkrankungen

Mi, 26. Okt, 17:00 bis 18:30 Uhr  
PSD Schwechat, Wienerstr. 1/6  
Anmeldung und Auskunft unter 01/7073157



### Triolog – Gesprächsforum zu psychiatrischen und psychosozialen Themen

Mi, 2. Nov, 17:00 bis 19:00 Uhr  
PSD Schwechat, Wienerstr. 1/6  
+43 664 2355598



### Ganslessen der Senioren

Do, 3. Nov, 15:30 bis 19:00 Uhr  
Goldene Kette, Himbergerstr. 12  
Vorbereitung +43 676 7643916



### Hilfe zur Selbsthilfe bei Angststörungen, Panikattacken und Depressionen

Do, 3. Nov, 17:00 bis 18:30 Uhr  
PSD Schwechat, Wienerstr 1/9  
+43 660 7776688



### VHS Workshop Ozobot (Programmieren für 6-10-Jährige)

Fr, 4. Nov, 15:00 bis 16:30 Uhr  
Bücherei  
Anmeldung bis 16. Okt unter +43 1 70108 261



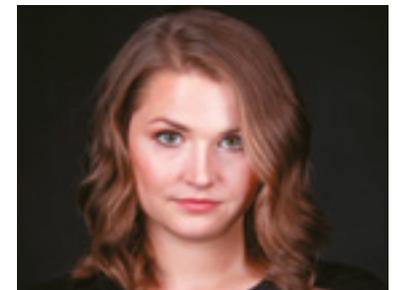
### VHS Workshop LEGO WeDo (Programmieren für 6-10-Jährige)

Fr, 4. Nov, 17:00 bis 18:30 Uhr  
Bücherei  
Anmeldung bis 16. Okt unter +43 1 70108 261



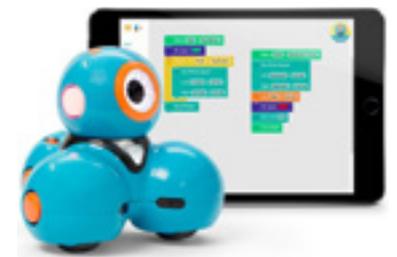
### Anmeldeschluss Häckseldienst

Mo, 7. Nov  
Die Termine für Schwechat & Mannswörth: Mi, 9. Nov, Kledering & Rannersdorf: Do, 10. Nov. Gratis Baum- und Strauchschnitt häckseln. Anmeldung unter +43 2230/2418



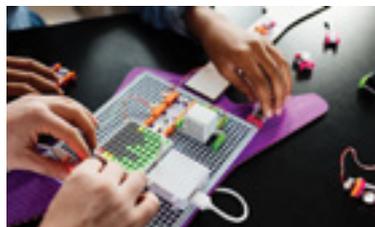
### Isabel Meili: Genug

Mo, 7. Nov bis 11. Nov, jeweils 20:00 bis 22:00 Uhr  
Theater Forum Schwechat  
Karten unter +43 1 7078272



### VHS Workshop Lernroboter Dash: (Programmieren für 8-12-Jährige)

Fr, 11. Nov, 15:00 bis 16:30 Uhr  
Bücherei  
Anmeldung bis 23. Okt unter +43 1 70108 261



**VHS Workshop Elektronikbaukasten LittleBits (9-14 Jahre)**  
Fr, 11. Nov, 17:00 bis 18:30 Uhr  
Bücherei  
Anmeldung bis 23. Okt unter  
+43 1 70108 261



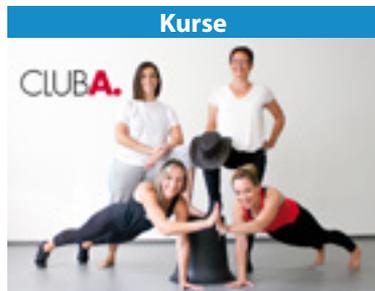
**Punschstand der Kinderfreunde Kledering**  
Fr, 18. Nov und Sa, 19. Nov,  
jeweils 17:00 bis 22:00 Uhr  
Freiwillige Feuerwehr Kledering



**Adventmarkt Pfarre Mannswörth**  
Fr, 18. Nov, 18:00 bis 22:00 Uhr  
Sa, 19. Nov, 15:00 bis 22:00 Uhr  
So, 20. Nov, 10:30 bis 15:00 Uhr  
Mannswörtherstraße 138



**Schwestern? War'n wir gestern! Zum 20. Todestag von Marlene Dietrich**  
Sa, 19./Di, 22./Mi, 23./Do, 24./  
Fr, 25./Di, 29./Mi, 30. Nov jeweils  
20:00 Uhr sowie So, 27. Nov um  
16 Uhr, Theater Forum  
Karten unter +43 1 7078272



**CLUBA. YOGA + WORKOUT**  
Jeden Tag Kurse in allen Variationen,  
für jedes Fitness-Level und  
jedes Alter. Gesamtes Kursprogramm  
siehe [www.cluba.at](http://www.cluba.at)



**CLUBA. Kreativer Kindertanz**  
Montags, 15:40 bis 17:15 Uhr  
Felmayersaal 1  
+43 676 88780355



**D.A.Y. DANCING MINIS (4-6 Jahre)**  
Montags, 16:00 bis 16:45 Uhr  
Lemon Squash Schwechat  
+43 699 19565468

**D.A.Y. KIDS DANCE (6-9 Jahre)**  
Montags, 17:00 bis 17:50 Uhr  
Lemon Squash Schwechat  
+43 699 19565468



**CLUBA. Line Dance**  
Anfänger Montags, 17:30-18:30  
Uhr Felmayer-Saal 2  
Mäßig Fortgeschrittene,  
Montags, 18:30-19:35 Uhr  
Felmayer-Saal 2  
Fortgeschrittene, Donnerstags,  
19:35-20:35 Uhr Felmayer-Saal 1  
+43 676 88780355



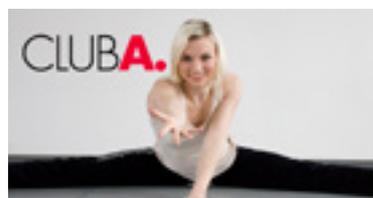
**CLUBA. Basketball**  
Montags, 19:30 bis 21:00 Uhr,  
Mäßig Fortgeschrittene,  
Turnsaal vis à vis Gymnasium  
Mittwochs, 19:30-21:00 Uhr,  
Fortgeschrittene, Volksschule  
unterer Turnsaal  
+43 676 88780355



**CLUBA. Aqua Gym**  
Dienstags, 14:00-14:50 Uhr,  
Donnerstags, 08:00-08:50,  
Hallenbad Schwechat  
+43 676 88780355



**CLUBA. Zumba Gold**  
Dienstags, 19:30-20:20 Uhr,  
Felmayer Saal 1  
Donnerstags, 18:30-19:20 Uhr,  
Turnsaal VS Mannswörth  
+43 676 88780355



**CLUBA. Video-Clip-Dance (VCD)**  
Mittwochs, 16:20-17:05 Uhr  
(ab 8 Jahren)  
Mittwochs, 17:10-17:55 Uhr  
(ab 10 Jahren)  
Felmayer Saal 1  
+43 676 88780355



**D.A.Y. COMMERCIAL TEENS (9-11 Jahre)**  
Mittwochs, 16:30 bis 17:25 Uhr

**COMMERCIAL TEENS+**  
(9-16 Jahre)  
Mittwochs, 16:30 bis 17:55 Uhr  
Lemon Squash Schwechat  
+43 699 19565468



**D.A.Y. VINYASA FLOW YOGA**  
Mittwochs, 18:30 bis 19:40 Uhr  
Gerschlagergasse 4, Rannersdorf  
+43 699 19565468



**VHS Keramikkurs**  
Mi, 12. und 13. Okt, 18:00 bis  
20:00 Uhr, Do, 03. Nov, 18:00  
bis 21:00 Uhr sowie Do, 24. Nov,  
18:00 bis 19:00 Uhr  
Schloss Rothmühle  
Anmeldung bis 8. Okt unter +43  
1 70108 261



**CLUBA. Beckenboden Training**  
Samstags, 15. Okt bis 19. Nov,  
09:00 bis 09:55 Uhr  
Felmayer Saal 2  
+43 676 88780355



**VHS Computer-Grundkurs**  
ab Di, 22. Nov, 8 Einheiten, 17:00  
Uhr bis 19:00 Uhr  
Handy oder Laptops + Ladekabel  
nicht vergessen  
Rathaus Schwechat, Zimmer 108  
Anmeldung bis 17. Nov unter  
+43 1 70108 261

Wenn auch Ihre  
Veranstaltung hier  
angekündigt werden soll,  
bitte unter  
[www.schwechat.gv.at](http://www.schwechat.gv.at) bis  
7. November 2022  
eintragen.

Anzeige



# Tore + Zäune

vom *Spezialisten*  
aus *Österreich*

**Rostfrei**  
aus  
**Aluminium**

15 Farben  
hochwetterfest  
mit 15 Jahren Garantie

**Mewald** Ges.m.b.H.  
Industriestr. 2 0 2623/ 72 225-112  
2486 Pottendorf verkauf@mewald.at

Vieles noch günstiger  
online shoppen!  
**garagentor-shop.at**

## SCHNEERÄUM- UND STREUPFLICHT AB NOVEMBER

Gemäß § 93 Abs.1 StVO haben die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als drei Meter vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Dabei ist es unerheblich, ob der Gehsteig unmittelbar an die Liegenschaftsgrenze angrenzt oder ob dazwischen noch ein Grünstreifen ist. Für weiter als drei Meter von der Liegenschaftsgrenze entfernt gelegene Gehsteige und Gehwege gilt dies nicht (Ausgenommen sind die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften). Ist kein Geh-

steig vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen (Wohnstraßen!). Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten. Bei einem gemischten Geh- und Radweg ist lediglich der Wegrand in der Breite von einem Meter vom Anrainer zu betreuen.



Weiters umfasst die Schneeräumungspflicht nach § 93 StVO auch die Abfuhr der Schneeanhäufungen und zwar nicht nur hinsichtlich des witterungsbedingt dort liegenden Schnees, sondern auch auf den durch einen Schneepflug der Straßenverwaltung auf den Gehsteig verbrachten Schnee.

Anzeige

# LIFE STYLE BAR

ROOM  
2320

## SPECIAL EVENTS

**Eintritt frei**

Beginn jeweils 20 Uhr

- Sa 01.10.22 Rock'n Roll & Austro Pop *Live* mit Clemens Schaller
- Sa 15.10.22 Jazz & Soul *Live* mit Juliane Stieglitz
- Sa 12.11.22 Italo Night *Live* mit VA BENE
- Fr 18.11.22 WoifGin meets Room 2320 *Live* und "Freaky Friday" Musik vom *29*
- Sa 26.11.22 Jazz & Soul *Live* mit Nastja Isabella



Reservierung unter:  
office@room2320.at oder  
0676/330 11 33

DO-SA | 18-24 Uhr

Reinhartsdorfgasse 19,  
2320 Schwechat/Rannersdorf

room2320.at





*69 Wohnungen, eine Betreuungsstation mit 22 Betten, sowie ein Tageszentrum mit rund 30 Gästen pro Tag. Und das ist nur ein Auszug des umfangreichen Angebots unseres Seniorenzentrums*

#### GASTKOLUMNE

## EIN DANK DEM SENIORENZENTRUM

**Alfred Karhofer ist seit 2019 Bewohner des Seniorenzentrums in Schwechat. Zum 100-Jährigen der Stadtgemeinde, möchte er der Einrichtung – stellvertretend für die Bewohnerschaft – seinen Dank ausdrücken.**

Die Bewohner:innen und Patient:innen des Seniorenzentrums möchten sich bei ihrem Verwaltungs- und Pflegepersonal, sowie bei den politischen Vertreter:innen für die erbrachten Leistungen bedanken.

25 Jahre lang formte die ehemalige Leiterin Helene Varga-Meissl das Zentrum zu einem der anerkanntesten Anstalten dieser Art und hinterließ nach ihrem Pensionsantritt (mit viel Ehre) eine hervorragende Verwaltungs- und Betreuungsstation.

#### Tolles Team

Soziales wird mit verlässlicher Rechtssicherheit von Frau Ulli Barta erledigt. Finanzen, Versorgung und ähnliches wird von Frau Ines Vizral genau und termingerecht gemanagt. Haustechnik wird mit großem und persönlichen Einsatz von Herrn Mike Ebner abgearbeitet.

Die sehr arbeitsintensive Betreuungsstation wird sehr professionell und auch unter schwierigsten Verhältnissen von Frau Waltraud Paar geleitet. Sämtliche Vorgaben werden gekonnt von ihrem Team umgesetzt.

#### Dank an Ärzteschaft

Des Weiteren gibt es ehrliche Anerkennung für die Ärztinnen und Ärzte, die unter intensiver Mithilfe des Pflegepersonals in der Betreuungsstation eine Ordination abhalten. Es sind dies: HNO-Arzt Dr. Alexander Nahler, Orthopäde Dr. Reinhard Fichtl und die praktischen Ärzte Dr. Christiane Frank, sowie Dr. Gerhard und Dr. Josef Bohrn. Bei Bedarf führt auch Urologe Dr. Lukas Daha Hausbesuche durch.

#### Gute Küche

Für unser leibliches Wohl sorgt unter Bewirtung der zentrumsei-

genen Großküche die Firma SO-DEXO. Auch hierfür ein „schmackhaftes Lob“.

Auch Frisör und Fußpflege im Zentrum sind angenehme Angebote.

#### Leben wie im 5 Sterne Hotel

Der fein ausgebaute Keller mit Angeboten für Sport und Spiele sind nutzbar für Fitness und Unterhaltung. Das gesamte Leistungsangebot im Zentrum ermöglicht den Senior:innen im Wohnmodus ein 5 Sterne ähnliches Hotelleben, abgesichert durch rote Alarmknöpfe für Notfälle in den Wohnungen.

Schwechat als Sport- und Sozialstadt bekannt, hat 1996 durch den Bau des Seniorenzentrums unter Bürgermeister Mag. Reinhard Gogola und der damaligen Stadtregerung den guten Ruf als Sozialstadt weiter erhöht.

Die Wahl des Standortes nahe am

Stadtpark und Einkaufszentrum, sowie den Bushaltestellen der Linie 218 rundet das Gesamtbild ab.

Ganz große Dankbarkeit erweisen die Senior:innen der derzeitigen Bürgermeisterin Karin Baier, dem zuständigen Abteilungsleiter im Stadamt Mag. Leonard Hudec und der verantwortlichen Stadträtin Vera Edelmayr, wie auch Vizebürgermeister Christian Habisohn und allen anderen Stadt- und Gemeinderät:innen für ihr großes Verständnis für die Senior:innen und das Zentrum. Der Einsatz eines Portierdienstes und die personelle Unterstützung für die Betreuungsstation zeigen von großem Wohlwollen, das die Beschäftigten und Senior:innen des Zentrums sehr zu schätzen wissen.

**Alfred Karhofer, Bgdr i.R.**

## Ehrungen von Jubilar:innen

Bürgermeisterin Karin Baier und Stadträtin Vera Edelmayr gratulierten folgenden Jubilar:innen mit Blumen, einer Urkunde und dem Ehrengeschenk der Stadtgemeinde.

**Ana und Albert CEH,**  
Goldene Hochzeit,  
50 Jahre (1)  
**Johann PETER,**  
90. Geburtstag (2)  
**Herbert LINDNER,**  
90. Geburtstag (3)



2



1



3

Anzeige

## VOM EINZELUNTERNEHMEN ZUM FAMILIENBETRIEB



Alles begann 1989 mit der Geschäftsgründung Christian Peterkas, als er seine Leidenschaft für den Verkauf und Einbau von Fenstern aller Art in der Gründung seiner eigenen kleinen Firma umsetzte. 2021 war es dann soweit, die zweite Generation, sein Sohn Christoph stieg in das Unternehmen ein, gemeinsam gründen sie die „Peterka Fenster, Türen und Montage GmbH“ und ziehen nun an einem Strang.

### Die Visionen und Werte der beiden Fachleute:

- Top Qualität bei allen angebotenen Produkten
- Eigenes, bestens ausgebildetes Montageteam
- 360 Grad Serviceleistungen
- Wertschätzung im Team

Mit Freude, Engagement und zielgerichteter Fachberatung freuen wir uns auf Sie!



**Peterka Fenster, Türen und Montage GmbH**

2320 Schwechat, Himberger Str. 10 | 6380 St. Johann i. Tirol, Winkl-Schattseite 50

T: 01 2448589, T: +43 699 19528854 | office@peterka-fenster.at, www.peterka-fenster.at

*Sicher in die Schule. Für einen sicheren Schulweg bietet die Stadtgemeinde verschiedene Initiativen.*



## SICHERER SCHULWEG

**Viele Eltern und Großeltern erinnern sich gerne an ihren Schulweg. Gemeinsam mit Freundinnen und Freunden gab es Tag für Tag ein neues Erlebnis. Verschiedene Initiativen der Stadtgemeinde sorgen für einen sicheren Schulweg.**

### Bus auf Füßen

Eine dieser Initiativen ist der SchulGehBus. Dieser ist kein motorisierter Bus – im Gegenteil – es ist ein Bus auf Füßen. Es gibt zwar wie gewohnt Haltestellen, aber es sind eigene SchulGehBus-Haltestellen. Schüler:innen werden von diesen Haltestellen von offiziell ausgebildeten Schulwegpolizist:innen (Eltern und Großeltern) mit Signalstab und Reflexionsweste in die Schule geführt. Durch das gemeinsame Trainieren des Schulweges sollen die Kinder gemeinsam den einge-

übten Weg in die Schule ohne Erwachsene bestreiten.

### Was bringt der SchulGehBus?

Der SchulGehBus ist eine gesunde Alternative zum „Elterntaxi“. Mit dem SchulGehBus wird der Schulweg wieder zum Erlebnisraum für Kinder. Sie erlernen und üben das sichere Verhalten im Straßenraum, pflegen Freundschaften und bewegen sich an der frischen Luft. Positive Nebeneffekte: Weniger Autos im Schulumfeld erhöhen die Sicherheit.

### Anmeldung im Rathaus

Die Stadtgemeinde Schwechat sucht Eltern und Großeltern, die die Kinder in die Volksschule am Frauenfeld begleiten.

Die Aktion Pedibus wird von Klimaaktiv mobil (Klimabündnis Österreich) begleitet und gefördert.

### Kiss&Go Zonen

Sie ermöglichen ein bequemes Aussteigen und dienen somit in erster Linie den Kindern (und der Fließverkehr wird nicht behindert).

- **Schwechat**

Die Ehrenbrunnengasse darf außer von Anrainer:innen,

Bussen und ASTaxis nicht mit dem Auto befahren werden. In der Franz Schubert-Straße, auf dem Hauptplatz und am Multiversum-Parkplatz liegen die gekennzeichneten Kiss&Go-Zonen. Dort herrscht an Schultagen zwischen sieben und acht Uhr ein allgemeines Halte- und Parkverbot, lediglich das kurze Stehenbleiben zum Aussteigen der Kinder ist mit dem Auto erlaubt.

- **Rannersdorf**

Im Bereich der Parkspur vor der Schule wurde eine „Kiss&Go-Zone“ eingerichtet. Diese ist an Schultagen in der Zeit zwischen 7 und 8 Uhr für die Autos der Eltern reserviert um kurz anzuhalten. So können die Kinder aussteigen und kreuzungsfrei bzw. bei einem gesicherten Übergang die Schule erreichen. Die Busstationen im Bereich der Schule können ebenfalls genutzt werden, das kurze Halten zum Ein- und Aussteigen ist erlaubt, sofern kein Bus bei der Zufahrt behindert wird.

### Schulbus

Die Stadtgemeinde Schwechat organisiert und finanziert außerdem einen Schulbus. Dieser steht Schulkindern aus Kledering und Kindern aus dem Hort Frauenfeld zur Verfügung. Jedes befugte Kind benötigt einen Busausweis. Die Ausstellung erfolgt über die Abteilung Kinderbetreuung und die Eltern/Obsergeberechtigten werden per Brief informiert. Der Schulbusfahrplan gilt das ganze Schuljahr.

Anzeige



01 707 38 68  
office@saubermax.com



Reinigung  
Haushaltshilfe  
Poolreinigung  
Grünpflege  
Winterdienst



## FREI-RÄUME

**Eine Gastkolumne unserer Jugendarbeiter der  
Römerland Carnuntum Jugend**

### Erinnern Sie sich?

An die Tage und Abende damals, in Ihrer Jugend? An die Plätze an denen Sie unzählige Stunden verbracht haben, manchmal alleine, oft mit Freund:innen?

### Erinnern Sie sich?

An die Orte an denen Sie das Gefühl hatten, hin zu gehören? Mit denen Sie intensive Erinnerungen verbinden und vielleicht das eine oder andere Abenteuer verbinden?

Diesen Orten haftet in der Erinnerung etwas Magisches an, Sie waren Bühnen großer Gefühle und prägender Erlebnisse. Ein Stück weit ist das noch zu spüren, wenn diese Orte Jahre später wieder aufgesucht werden. Als schöne Erinnerung, als Wehmut oder vielleicht als Erleichterung, dass die verwirrende Zeit der Pubertät vorbei ist.

In der Pubertät verändert sich alles. Körper, Psyche, gesellschaftliche Rolle... kaum ein Stein bleibt

da auf dem anderen. Selbst die Synapsen des Gehirns verbinden sich auf neue Weise. Schritt für Schritt entsteht in dieser Zeit die Identität von jungen Menschen und geht fließend ins Erwachsensein über.

### „ein Platz“ -> „mein Platz“

Auf diesem Weg spielt Aneignung von Räumen eine große Rolle. Mit Aneignung ist gemeint, einen Platz zu „meinem Platz“ zu machen. Also eine Beziehung zu bestimmten Orten aufzubauen und sie auf eine Art und Weise zu nutzen, die diese Beziehung sichtbar werden lässt. Das reicht vom Sitzen auf der Banklehne, über das Abspielen eigener Musik, hin zum Beschriften („taggen“) von Gegenständen. Durch diese Veränderungen machen sich junge Menschen Plätze zu eigen und erfahren dabei ein Stück Selbstwirksamkeit. Sie machen die Erfahrung, dass es nicht egal ist ob sie da sind oder nicht.

Aneignung ist verbunden mit der sichtbaren und hörbaren Botschaft „Wir sind hier!“... und ein wenig leiser folgt „...und wir suchen nach unserem Platz in der Welt.“ Als Mobile Jugendarbeit nehmen wir diese doppelte Botschaft wahr und unterstützen Jugendliche im Prozess der Identitätsentwicklung.

Einerseits, indem wir sie bei der Aneignung des öffentlichen Raums unterstützen. Etwa wenn beim Spray Day die Graffiti Wände neu gestaltet werden oder wenn im Rahmen von Parkourtraining die Stadt zum Abenteuerspielplatz wird. Eine weitere Aktion ist die Teilnahme an der Flurreinigung, um mit Jugendlichen gemeinsam Müll zu sammeln. Sie können damit einen sichtbaren Unterschied an „ihren Orten“ machen und ein Stück Selbstwirksamkeit erfahren.

Andererseits, indem wir sie direkt an den Orten aufsuchen, an denen sie ihre Freizeit verbringen. Dort treten wir als „Gäste im öffentlichen Raum“ in Kontakt mit ihnen und bauen schrittweise Vertrauen und Beziehung auf. Beziehung ist die Grundlage um Jugendliche sowohl bei der Verwirklichung ihrer Wünsche, als auch bei der Bewältigung von Problemen zu unterstützen.

Gestaltbare „Frei-Räume“ zu bieten, erfordert auch politischen Mut auf die Bedürfnisse junger Menschen einzugehen. Die Stadt Schwechat macht diesen Schritt in Kooperation mit der Mobilen Jugendarbeit und bindet Jugendliche aktiv in die Neugestaltung von Jugendplätzen ein.

## Jugendarbeit Schwechat

### Wann & Wo

Mo., Di., Mi.: 15 – 19 Uhr  
Fr.: 16 – 20 Uhr  
Sa. 2x im Monat 15 – 19 Uhr

Mobil unterwegs oder in der Anlaufstelle Jugendhaus, Wiener Straße 37, 2320 Schwechat

### Insta:

jugendarbeit\_schwechat

## Schulwegsicherer gesucht!

Trotz aller Initiativen der Stadtgemeinde bleibt der Schulweg oft die erste große Herausforderung im Leben von Kindern. Um den Kindern diese Herausforderung so einfach wie möglich zu machen, sucht die Stadtgemeinde Schwechat wieder nach tatkräftiger Unterstützung bei der Schulwegsicherung! (Schülerlotsen) Schulwegsicherer helfen Kindern sicher in die Schule bzw. von der Schule nach Hause zu kommen.

Wer die wichtige Aufgabe der Schulwegsicherung übernehmen möchte, meldet sich bei Interesse telefonisch unter: 01 701 08 295!

Der Verdienst für diese Tätigkeit beträgt 10 Euro brutto pro Stunde.

Anzeige



**lernquadrat**  
Macht einfach klüger.

## Nachhilfe.

**Aufgabenbetreuung.  
Ferien-Intensivkurse.  
Jedes Alter. Alle Fächer.**

LernQuadrat Schwechat, Wiener Straße 30/3  
Tel. 01 – 707 40 77 | [schwechat@lernquadrat.at](mailto:schwechat@lernquadrat.at)  
[www.lernquadrat.at](http://www.lernquadrat.at)



Anzeige

# Schülerhilfe!

Das Original. Lokal & digital.

## NACHHILFE FÜR JEDES ALTER UND ALLE FÄCHER

**Jetzt beraten lassen!**




**SCHWECHAT**  
0664 378 86 66  
[schwechat@schuelerhilfe.com](mailto:schwechat@schuelerhilfe.com)  
[www.schuelerhilfe.at/schwechat](http://www.schuelerhilfe.at/schwechat)

2
GRATIS
Probestunden



Vizebürgermeister Christian Habisohn und seine Kolleg:innen präsentierten beim Sportfest den neuen Jugendsportfolder

## Kinder zum Sport

Pünktlich zum Schulstart fand am Mittwoch, dem 7. September wieder der Sporttag „Kinder zum Sport“ am Phönixplatz statt. Rund 350 Schüler:innen aus 13 Klassen der Unterstufe hatten dort die Möglichkeit sich an verschiedensten Sportarten auszuprobieren.

### Sportvielfalt für die Jugend

Ein Blick auf den Phönixplatz am Sporttag reichte aus um zu erkennen, dass Schwechat in Sachen Sportvielfalt Bestnoten verdient. An insgesamt 10 Stationen konnte eine Auswahl der Sportvereine in Schwechat ihre Sportarten vorstellen.

Tischtennis, Gewichtheben, Volleyball, Squash, Leichtathletik, Turnen, Karate, Fußball, Tanz oder Aerobic, hier war für alle Kinder etwas dabei.

### Jetzt anmelden – Sportkurse ab Herbst 2022

Der Zeitpunkt für den Sporttag ist selbstverständlich nicht dem Zufall überlassen. Zu Schulbeginn ist nämlich Schwechats Jugendsport Folder für 2022/2023 erschienen. Der Schwechater Jugendsport Folder bietet eine Übersicht an den Sport- und Bewegungsmöglichkeiten für alle Kinder ab dem 2. Lebensjahr bis zu den Erwachsenen in unserer Stadt.



Roman Mrkvicka-Bruckner, Sebastian Hannes und Arthur Vrba siegten beim Triathlon in Podersdorf

## Sieg der Triathlon Team Welcome Staffel in Podersdorf

Am 3. und 4. September fand wie jedes Jahr zum Triathlon Saisonende der Austria Triathlon in Podersdorf statt.

Es wurden alle Disziplinen ausgetragen; Sprint, Olympisch und Langdistanz. Es war ein Triathlonfest mit der Elite Österreichs am Start.

Das Eliteteam mit Roman Mrkvicka-Bruckner (Schwimmen), Sebastian Hannes (Radfahren) und Arthur Vrba (Laufen) starteten bei der Olympischen Distanz als Staffel.

Gleich 24 Minuten nach dem Startschuss war Roman Mrkvicka-Bruckner als Dritter nach 1500 Metern aus dem Wasser und traf den Radfahrer Sebas-

tian Hannes bei der Übergabe. Sebastian Hannes fuhr sein schnellstes Rennen und kam mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 42 Kilometern pro Stunde auf 40km in die Wechselzone.

Hier wartete Arthur Vrba und lief mit 4 Minuten pro Kilometer seine 10 Kilometer ohne Konkurrenz mit 12 Minuten Abstand ins Ziel.

Die Staffel siegte für das TriathlonTeam Welcome und Schwechat.

» Der Rat eines qualifizierten und unabhängigen Maklers ist der beste Schutz, den Versicherungsnehmer haben können. «

Sir Leon Brittan

## Ihr unabhängiger Versicherungsmakler – Ihre garantierten Vorteile:

- Der Versicherungsmakler steht immer auf der Seite der Kunden – nicht auf Seite der Versicherung
- Laufende Optimierung Ihres Versicherungsbestands
- Kompetenz und umfassende Marktkenntnis
- Eine Anlaufstelle für alle Versicherungsfälle
- Unterstützung bei Entscheidungen
- Abwicklung von Schäden und Koordination von Handwerksbetrieben
- Unabhängig und objektiv

JETZT GRATIS\*  
VERSICHERUNGS-CHECK  
MACHEN!  
\*kostenfrei bei positivem Vertragsabschluss.

Brauhausstraße 8  
2320 Schwechat  
Tel. +43 1 706 51 51

[WWW.VVV.CO.AT](http://WWW.VVV.CO.AT)



VERSICHERUNGSBÜRO  
WIENERROITHER



## Hallenbad öffnet

**Trotz der derzeitigen Energiekrise haben sich die Verantwortlichen der Stadtgemeinde Schwechat dazu entschieden, das Hallenbad pünktlich zur Saison in Betrieb zu nehmen. Diese Entscheidung soll vor allem Kindern und Schwimm-Anfänger:innen zugutekommen.**

„Wir bemühen uns redlich, die Einschränkungen für die Bevölkerung so lange wie vertretbar, möglichst gering zu halten und haben uns daher dazu ent-

schlossen, den Badebetrieb im Hallenbad – vor allem für die Schwimmkurse unserer Kinder – bis auf weiteres zu ermöglichen“, so Vizebürgermeister Christian

Habisohn.

Um aber als Stadt auch einen Beitrag zum Energiesparen zu leisten, bleibt der Saunabereich im Freizeitzentrum bis auf weiteres außer Betrieb.

### Saisonstart am Dienstag

Am Dienstag, dem 13. September startete die Hallenbadsaison. Informationen und Öffnungszeiten unter: [www.schwechat.gv.at](http://www.schwechat.gv.at)

## Öffnungszeiten Hallenbad

### Dienstag – Freitag:

9 bis 20.30 Uhr

### Samstag und Sonntag:

9 bis 19.00 Uhr

Montag Ruhetag

### Saisonstart:

Dienstag nach Ende des Sommerbadbetriebes

### Saisonende:

2. Sonntag im Mai

### Badeschluss:

eine halbe Stunde vor Betriebsende

Das Hallenbad bleibt am 24., 25. und 31. Dezember geschlossen. Am 1. Jänner ist das Hallenbad bis 14 Uhr geöffnet (außer Montag). An allen übrigen Feiertagen ist das Hallenbad in Betrieb (außer Montag – da Ruhetag).

Anzeige

Wandfarben, Locke und Holzschutz direkt vom Hersteller.

Von der Herstellung bis zu dir nach Hause.

00014

KM

Entspricht der Entfernung zwischen Schwechat und Wien-Oberlaa.



einfach brillant

Regional produziert statt weit hergeholt.

Farbenherstellung in Wien-Oberlaa seit 1957.

Wien 23, Oberlaaer Str. 287  
Wien 1, Walfischgasse 15

allcolor.at

Anzeige



# ABS

IHR FREUNDLICHES  
AUTOHAUS  
BAUMGARTNER  
SCHWECHAT



TEL.: 01-707 83 20-0  
WIENER STRASSE 42  
A-2320 SCHWECHAT

[www.abs.co.at](http://www.abs.co.at)



## Bundespräsidentenwahl am 9. Oktober 2022: Jetzt Wahlkarte beantragen

Für die Bundespräsidentenwahl am 9. Oktober 2022 kann ab sofort eine Wahlkarte beantragt werden.

Wer am Wahltag zum Beispiel wegen Ortsabwesenheit oder aus gesundheitlichen Gründen nicht im zuständigen Wahllokal wählen kann, hat die Möglichkeit, eine Wahlkarte zu beantragen. Mit einer Wahlkarte kann in einem beliebigen Wahllokal in ganz Österreich oder per Briefwahl im In- und Ausland die Stimme abgegeben werden. Ausführliche Informationen dazu finden Sie auf [www.oesterreich.gv.at](http://www.oesterreich.gv.at)

Wenn sie Ihren Hauptwohnsitz in Schwechat mit Stichtag 9. August 2022 hatten, können Sie zu

folgenden Zeiten ihre Wahlkarte im Rathaus der Stadtgemeinde Schwechat beantragen: (Bitte bringen sie einen amtlichen Lichtbildausweis mit)

**Montag, Mittwoch, Donnerstag 8:00-16:00 Uhr**  
**Dienstag 8:00 Uhr -17:00 Uhr**  
**Freitag 8:00 Uhr -12:00 Uhr**

Wahlkarten können persönlich bis 7. Oktober 2022, 12.00 Uhr oder schriftlich bis spätestens 5. Oktober 2022 unter [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at) beantragt werden.



Teilnehmer:innen am Deutschkurs mit Lehrerin Claudia Apolin (2.v.l.) und dem Vorsitzenden des Vereins Integrationslotsen GR PaulHaschka (rechts)

## Verein Integrationslotsen: Deutschkurs in Schwechat

Der Verein Integrationslotsen veranstaltet seit Mai wieder einen Deutschkurs, weil rasche Hilfe notwendig war. Die meisten Teilnehmer:innen kommen aus der Ukraine, drei Personen aus dem Libanon.

Der Kurs ist für die Teilnehmer:innen gratis und fand im Sommer dreimal pro Woche statt, derzeit zweimal pro Woche. Die Pfarre Schwechat hat die Räume kostenlos zur Verfügung gestellt. Lehrerin Claudia Apolin freut sich über das wachsende Interesse am Kurs.

NEOS GR Paul Haschka, ist auch Vorsitzender des Vereins Integrationslotsen, der den Kurs organisiert. Er wünscht sich ein verstärktes Engagement der Stadt Schwechat für den Herbst: Etwa 20 Familien aus der Ukraine wohnen dauerhaft in Schwechat, es

zählt sich also aus, rechtzeitig Deutschkurse zu organisieren. Der Verein Integrationslotsen veranstaltete bisher:

- 2018 einen B1-Intensivkurs
- 2019 ein Workshop und einen Schwimmkurs für Frauen
- 2020 einen der ersten Online-Deutschkurse
- 2021 Deutsch-Unterstützung für Kinder und Jugendliche und ein Integrationsseminar

Der Verein Integrationslotsen ist gemeinnützig und freut sich über Spenden. Ihre Spende ist steuerlich absetzbar.

Anzeige



**kegllovitskaufdeinauto.at**



**WIR SIND FÜR DICH DA!**

**TRUMAU**  
Siegfried Kegllovits  
02253/62 67-12

**ZWÖLFAXING**  
Philip Kegllovits-Ackerer  
01/707 22 01-61

**ZWÖLFAXING**  
Thomas Kreuzer  
01/707 22 01-19

- ✓ Kostenlose Bewertung
- ✓ Unkomplizierte Abwicklung
- ✓ Faire Preise

**JEDE MARKE,  
egal ob alt oder jung.**



## ANTI-TEUERUNGSPAKET GESCHNÜRT - WIE GEHT'S JETZT WEITER?

Zusammenhalt in Krisenzeiten vorzuleben, ist für uns besonders wichtig. Umso erfreulicher ist es, dass wir gemeinsam ein Anti-Teuerungspaket umsetzen konnten.



Ein weiterer Schritt zu den finanziellen Unterstützungsmaßnahmen wäre die Einrichtung einer niederschweligen und sensibilisierten Stelle innerhalb der Stadtverwaltung. Waren Behörden vor einigen Jahrzehnten noch als „bürger:innenfern“ verschrien, so sollte die moderne Verwaltung nahe an den Bürger:innen sein und als Serviceleistung der Stadt wahrgenommen werden. Gerade in einem so sensiblen Bereich, ist es wichtig, dass Menschen eine Ansprechperson haben, der sie vertrauen und mit der sie Gespräche auf Augenhöhe führen können.

Eine zentrale Servicestelle, die sich um alle Förderleistungen der Stadt annimmt und den Bürger:innen beim Stellen der Anträge zur Seite steht, wäre hierfür ein weiterer und wichtiger Schritt.



GR Susanne Fälbi-Holzapfel

Mit dem Anti-Teuerungspaket ist ein kleiner aber wichtiger Schritt gelungen – auch wenn uns Grünen eine gezieltere Entlastung von Haushalten mit geringen Einkommen wichtig gewesen wäre. Wir fordern außerdem: Förderungen müssen systematischer an die Inflation angepasst werden!



Darüber hinaus heißt es nun, die Abhängigkeit von Öl und Gas endlich anzupacken. Die Krise zeigt, dass nur eine Kombination aus reduziertem Verbrauch und beschleunigtem Ausbau der erneuerbaren Energien uns aus den Fesseln von Putin & Co. lösen kann.

Für die Stadtgemeinde bedeutet das vor allem, die thermische Sanierungen von Gemeindebauten und große Photovoltaik-Projekte zu forcieren. Weiters fordern wir, Förderungen für Maßnahmen privater Haushalte wieder zu aktivieren.



GR Max Lang

Alle bisher vorgestellten Hilfen für die Bevölkerung und für die Unternehmen sind wichtig und richtig aber in Wirklichkeit nicht die Lösung des Problems.

Es sind mehr oder weniger Versuche, jene Symptome zu bekämpfen, die uns noch länger begleiten werden.

Die Ursache – nämlich die Abhängigkeit von Erdgas – kann jeder von uns nur kurzfristig durch Senkung des Verbrauches und mittelfristig durch die Umstellung auf andere Energieträger wie Photovoltaik oder Windkraft bekämpfen.

Dazu braucht es aber auch weniger Bürokratie und wohlwollende Rahmenbedingungen vom Gesetzgeber sowie etwas weniger Egoismus in der Bevölkerung, wenn es um die Ablehnung von Windparks wegen der Aussicht geht.



GR Mario Freiberger

Es ist erfreulich dass parteiübergreifend ein Maßnahmenpaket geschnürt wurde, das finanziell schlechter gestellten Schwechatern eine Erleichterung bringt. Natürlich werden damit nicht alle Teuerungen zu 100 % abgedeckt, jedoch kann man davon ausgehen, dass doch ein wenig geholfen wird. Zukünftig wird man die weitere Preisentwicklung abwarten müssen um zu entscheiden, ob weitere Maßnahmen getroffen werden.



Allerdings darf man nicht vergessen, dass auch die Stadt Schwechat ihre Finanzen nicht überstrapazieren kann. Die Bundesregierung ist aufgefordert, ihre Bürger nachhaltig zu entlasten.

Einmalzahlungen sind zwar gut aber auch entsprechend schnell wieder verbraucht. Hier wären Preisdeckel bei Sprit, Strom und Lebensmittel erwünscht und notwendig.



STR Wolfgang Zistler

Das Schwechatere Anti-Teuerungspaket war ein Schnellschuss, effizient und rasch, aber mehr muss folgen. Zunächst müssen Familien entlastet werden. Wir fordern ein Paket, mit dem Bildung erleichtert wird. NEOS wollen, dass die Betreuung und das Essen in Kindergärten und Horten billiger werden. Für Schikurse und Sportwochen muss es viel mehr Unterstützungen geben, damit alle mitfahren können. Die SPÖ will bis Weihnachten abwarten, „schau ma mal, dann wer ma schon sehen“.



Für sich selbst muss auch die Stadt Schwechat endlich Energiesparen lernen – nachdem ein NEOS-Antrag dazu abgelehnt und der Sommer verschlafen wurde. Früher wurden etwa zwei Millionen Euro für Energie ausgegeben. Schwechat ist Großkunde, so sollten dringend Gespräche mit der Fernwärme geführt werden, wo und wie Energiesparen im Winter möglich ist.



GR Paul Haschka

Wir sind sehr froh, dass die ersten Maßnahmen gegen die Teuerung gemeinsam und einstimmig im Gemeinderat geschnürt und beschlossen wurden.



Ein zeitnahes Handeln war auf Grund der aktuellen als auch bevorstehenden finanziellen Belastungen, die jeden einzelnen Haushalt betreffen, notwendig. Ein wichtiger Schritt auf wirtschaftliche Veränderungen und unter Umständen daraus resultierende Teuerungen rechtzeitig reagieren zu können, um die Schwechatere Bevölkerung zu unterstützen ist, am Puls der Zeit zu bleiben.

Ein „Ausruhen“ auf dem Maßnahmenpaket können und dürfen wir uns nicht erlauben, denn viel zu individuell sind die Bedürfnisse der einzelnen Haushalte in Schwechat. Unser weiteres Bestreben liegt darin, den Schwechatere:Innen nicht nur das Wohnen, sondern das Leben allgemein in unserer Gemeinde möglich und leistbar zu machen.



GR Alice Bogner

**LIEBE  
DEIN  
LEBEN**  
*SORGE VOR*

## **SPENDENAUFTRUF**

Mit einer Spende im Bürgerservice Schwechat von 01. bis 31. Oktober unterstützen Sie die Hilfe für Brustkrebspatient:innen in Niederösterreich. Jede Spenderin und jeder Spender erhält außerdem eine besondere Aufmerksamkeit der Stadtgemeinde, sowie eine Schleife der Niederösterreichischen Krebshilfe

# **EINLADUNG ZUM AFTER WORK AM 13. OKTOBER AB 17.00 UHR RATHAUS SCHWECHAT**

**Pink Ribbon ist mehr als eine Schleife – ein Symbol der Hoffnung auf Heilung – und soll daran erinnern wie wichtig Vorsorge und Früherkennung sind.**

**In Österreich setzt die Österreichische Krebshilfe seit 18 Jahren im Brustkrebsmonat Oktober den Schwerpunkt auf die Wichtigkeit der Früherkennung, auf die Solidarität mit und auf die Hilfe für Brustkrebspatient:innen.**



Alle Infos zu Pink Ribbon finden Sie auf der Homepage der Österreichischen Krebshilfe NÖ: [www.krebshilfe-noe.at](http://www.krebshilfe-noe.at)



**ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE  
NIEDERÖSTERREICH**